

Niederschrift

Gremium	Sitzung - OR-P/010(IV)/05			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
OR Pechau	Donnerstag, 21.04.2005	Gemeindesaal, Breite Str. 18	19:00Uhr	20:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Begrüßung
- 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung
- 4 Anfragen
- 5 Beratungsgegenstände des Ortschaftsrates
 - 5.1 Information von der letzten Stadtratssitzung
 - 5.2 Auswertung Osterfeuer
 - 5.3 Ergebnisse der Ortsbegehung und Aufräumaktion

5.4 Auswertung Hochwasser

6 Bürgerfragestunde

7 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Ortsbürgermeister Prof. Dr. Adolf Lingener

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Michael Dömeland

Ortschaftsrat Carsten Kriegenburg

Ortschaftsrat Dr. Gerd Petzoldt

Ortschaftsrätin Sabine Wanitschka

Geschäftsführung

Herr Gerald Schneckenhaus

Mitglieder des Gremiums

Ortschaftsrat Ingolf Schulz

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung

Der Ortsbürgermeister Prof. Lingener begrüßte die Ortschaftsräte, die Gäste (AL Herr Warschun und Herr Grögor vom Amt 31) und die anwesenden Bürger.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister stellte die Beschlußfähigkeit des Ortschaftsrates fest. Von 6 Ortschaftsräten waren 4 anwesend. Damit war die Beschlußfähigkeit gegeben. Dr. Petzoldt kam als 5. Ortschaftsrat um 19.30 Uhr zur Sitzung dazu.

3. Bestätigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung

Der Ortschaftsrat bestätigte die Tagesordnung einstimmig. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde mit 3 Ja- Stimmen und einer Stimmenthaltung bestätigt.

4. Anfragen

Herr Kriegenburg erkundigte sich, warum die Löcher in der Straße am See Höhe Kirche mit Splitt verfüllt wurden. Der Vorschlag bei der Ortsbegehung war, den Bereich an der Kirchmauer abzusenken.

Prof. Lingener und Herr Dömeland: Die Löcher wurden durch ABM- Kräfte verfüllt, um eine Befahrbarkeit zu gewährleisten. Eine Prüfung durch das Tiefbauamt, ob das Abtragen der Straße im Bereich Kirche möglich ist, muß noch erfolgen.

5. Beratungsgegenstände des Ortschaftsrates

5.1. Information von der letzten Stadtratssitzung

Prof. Lingener berichtete von der letzten Stadtratssitzung. Er stellte fest, dass keine nennenswerten Themen zu Pechau abgehandelt wurden.

Er berichtete über folgende Anfragen und Themen:

- Illegale Nutzung der Sandbank an der Alten Elbe
- Genehmigung für Autohändler zur Anbringung von Kaufangeboten unter den Scheibenwischern von Privat-PKW
- Form der Bekanntmachung der 1200 Jahrfeier von MD
- Einbau von Beruhigungsinseln in der Straße am Zoo
- Feinstaub in Magdeburg
- Einbeziehung des Umlandes bei der Präsentation der Stadt im Internet
- Pressekonferenz der Stadt Magdeburg zur 1200 Jahrfeier in Berlin
- Konzeption Barrierefreiheit
- Übergabe der Ehrennadel des Ministerpräsidenten an Herrn Kramer
- Bessere verkehrstechnische Anbindung des Wasserstraßenkreuzes von Magdeburg aus für Bürger und Touristen
- Überschreitung des Haushaltslimits im Theater

5.2. Auswertung Osterfeuer

Prof. Lingener: Das Osterfeuer konnte mit gutem Erfolg durchgeführt werden. Auch die Umlagerung des Brennguts vom Standort im Umflutkanal zum Sportplatz, bedingt durch das Frühjahrshochwasser, erfolgte dank fleißiger Helfer problemlos.

Ein Unfall (der zum Glück glimpflich ausging) nach der Veranstaltung warf die Frage auf, welche Absicherung für den Veranstalter diesbezüglich erforderlich sind.

Eine Konsultation mit dem Rechtsamt der Stadt auch in Hinblick auf zukünftige Veranstaltungen macht sich erforderlich.

5.3. Ergebnisse der Ortsbegehung und Aufräumaktion

Prof. Lingener und Herr Schneckenhaus: Der größte Teil der bei der Ortsbegehung festgestellten Mängel wurde bereits behoben.

Die Wartehalle in der Breiten Straße soll durch die Pechauer Jugendlichen gestrichen werden. Dr. Petzoldt erklärte sich bereit die Farbe zu sponsern. Herr Kriegenburg kümmert sich um das Handwerkzeug.

Der vermüllte Garten am Weg zwischen Hauptstraße und Buswendeschleife (Breite Straße) ist noch nicht erledigt, aber wird vom Liegenschaftsamt bearbeitet.

5.4. Auswertung Hochwasser

Prof. Lingener erläuterte die DS 0066/05 zu Hochwasserschutzmaßnahmen im ostelbischen Bereich von Magdeburg. (siehe Anlage 1)

Herr Warschun stellte Herrn Grögor als Mitarbeiter des Umweltamtes vor, der sich speziell mit der Hochwasserproblematik beschäftigen soll.

Herr Warschun informierte den Ortschaftsrat, dass die DS 0066/05 durch den Bauauschuß mit einer kleinen Änderung (OB überträgt dem Unterhaltungsverband die Planung) befürwortet wurde.

Die Koordinierung mit den Ortschaftsräten und den Betroffenen zu Fragen des Hochwasserschutzes liegt dem Umweltamt am Herzen. Dazu soll es einen Beirat oder Ähnliches geben.

Herr Warschun fragte den Ortschaftsrat im Auftrag von Herrn Stern (Fraktion CDU des Stadtrates), ob die Durchlässe im Bereich von Pechau ausreichend sind.

Prof. Lingener: Die vorhandenen Durchlässe sind ausreichend. Die Höhenlage der Durchlässe müßte man prüfen.

Dr. Petzoldt stellte fest, dass die Verlandung der alten Elbe im Bereich Pechau streckenweise sehr stark ist.

Herr Warschun: Wenn ein Verfahren zur Beräumung eingeleitet wird, ist eine Beräumung wie sie bereits im Bereich Randau erfolgt ist, denkbar.

Herr Dömeland fragte nach Details des Vertrages mit dem Ehle- Ihle- Verband. Führt der Verband alle Arbeiten selber aus?

Herr Grögor: Bestimmte Arbeiten müssen andere Betriebe im Auftrag des Ehle- Ihle- Verbandes ausführen.

Herr Dömeland: Besteht die Möglichkeit den bereits geplanten Wegebau zum Hochwasserschutz zu Ende zu bringen bzw. bestimmte Erweiterungen nachzumelden?

Herr Warschun: Der nicht realisierte Bau des Weges in der Kreuzhorst ist geplant. Für weitere Maßnahmen gibt es noch keine Planungen.

Herr Kriegenburg: Die Maßnahmen zur Deichpflege sind nicht ausreichend. Maulwürfe und Mäuse haben den Deich stark durchlöchert, obwohl zusätzliche Sitzkrücken für Greifvögel aufgestellt wurden. Bei starken Hochwasser besteht dadurch eine akute Gefahr.

Herr Warschun: Diese Situation ist uns auch aufgefallen. Ein Gespräch mit dem LHW soll erfolgen.

Prof. Lingener wies auf das Protokoll der Deichbegehung im Herbst 2004, in dem ein entsprechender Hinweis enthalten ist. Prof. Lingener wies darauf hin, dass die Maßnahmen zum Hochwasserschutz, die im vergangenen Winter durchgeführt wurden, bereits beim letzten Hochwasser positiv sichtbar wurden.

6. Bürgerfragestunde

Herr Dost fragte, wo man die Hochwasserstudie einsehen kann.

Prof. Lingener: Die Hochwasserstudie liegt dem Ortschaftsrat vor und kann in der Verwaltungsstelle Pechau eingesehen werden.

7. Verschiedenes

Herr Schneckenhaus berichtete von einem Ortstermin in der Breiten Straße 18, Wohnhaus (Keller) mit Vertretern des KGM und Firmen zur Installation eines Brennofens für Keramikarbeiten. Dabei wurden Kostenvoranschläge in Auftrag gegeben, die dem Kultur- und Heimatverein Pechau zugestellt werden sollen, da dieser den Brennofen kaufen und die Installationskosten tragen will.

Der Ortschaftsrat Pechau diskutierte über die Aufstellung von Hinweisschildern für die Ausstellung „Die slawische Besiedlung des ostelbischen Raumes vom 8. – 12. Jahrhundert“ und des Kunst und Naturhofes Pechau.

Dabei wurde auf die fehlende Ausschilderung der Örtlichkeiten verwiesen. Besucher haben des öfteren darauf verwiesen, dass sie die Ausstellung nur schwer oder zufällig gefunden hätten.

Der Ortschaftsrat Pechau stellt den Antrag eine optimale Ausschilderung der oben angegebenen Objekte analog zum Steinzeithaus Randau in Abstimmung mit dem Kultur- und Heimatverein Pechau zu realisieren. (**Tiefbauamt**)

Der Ortsbürgermeister schloß die Sitzung um 20.30 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Prof. Dr. Adolf Lingener
Vorsitzende/r

Gerald Schneckenhaus
Schriftführer/in

